



Medienmitteilung

Astra TV-Analyse: HD-TV in Österreich weiter auf dem Vormarsch

- **TV-Reichweiten: Satellit versorgt 2,03 Mio. (57 %) der 3,57 Mio. TV-Haushalte in Österreich; Kabel 1,11 Mio. (31 %), IPTV 0,26 Mio. (7 %), DVB-T 0,17 Mio. (5 %)**
- **Zahl der TV-Haushalte in Österreich mit HD-Empfang steigt auf 2,72 Mio. (Satellit: 1,63 Mio., Kabel: 0,83 Mio., IPTV: 0,19 Mio.)**
- **Steigende Bekanntheit: 57 Prozent der TV-Haushalte kennt bereits Ultra HD**

Wien/München, 23. Mai 2017. Fernsehempfang via Satellit erfreut sich bei den Zuschauern in Österreich anhaltender Beliebtheit. Laut dem aktuellen Astra TV-Monitor 2016 ist zwar ein geringfügiger Rückgang zum Vorjahr zu verzeichnen, mit 2,03 Millionen Haushalten bleibt der Satellit aber dennoch Empfangsweg Nr. 1 in Österreich (2015: 2,12 Mio.). Mit 1,11 Millionen Haushalten (2015: 1,12 Mio.) gingen auch die Nutzer von Kabelfernsehen ganz leicht zurück. Signifikante Steigerungen gab es indessen bei der Anzahl der IPTV-Haushalte auf 0,26 Mio. (2015: 0,19 Mio.) sowie bei den DVB-T-Haushalten auf 0,17 Mio. (2015: 0,14 Mio.).

HD-TV in Österreich weiter auf dem Vormarsch: Satellit bleibt HD-Motor

Hochauflösender TV-Genuss steht bei den Zuschauern in Österreich ganz hoch im Kurs: von den insgesamt 3,57 Millionen TV-Haushalten empfangen mittlerweile 2,72 Millionen (76 Prozent) ihre Programme in HD-Qualität. Das sind 8 Prozent mehr als im Vorjahr. Treiber dieser Entwicklung ist erneut die hohe HD-Affinität der Zuschauer mit Satellitenempfang: Bereits 1,63 Millionen (80 Prozent) verfügten Ende 2016 über das nötige Equipment, um Programme in hochauflösender Bildqualität zu sehen (2015: 1,61 Mio.). Der Trend zum hochauflösenden TV spiegelt sich auch im großen HD-Angebot wieder: derzeit sind 96 Kanäle in deutscher Sprache via Satellit über Astra 19,2 Ost verfügbar (Stand März 2017). Die Anzahl HD-fähiger TV-Haushalte mit Kabelanschluss lag Ende 2016 bei 0,83 Millionen, im Bereich IPTV bei 0,19 Millionen.

Norbert Hölzle, Senior Vice President, SES Commercial Europe and Middle East: „Wir sind mit den Ergebnissen des Astra TV-Monitors 2016 sehr zufrieden. Trotz eines geringfügigen Reichweitenrückganges hält der Satellitenempfang in Österreich seit Jahren seine überragende Marktposition. Ein wesentlicher Treiber dieser positiven Entwicklung ist sicher die hohe Affinität der Österreicher zu Digital-TV und der Trend hin zu besserer Bildqualität – mit Ultra HD ist der nächste Qualitätssprung bereits in vollem Gange.“

Ultra HD: eine halbe Million Ultra HD-Screens in österreichischen TV-Haushalten

Eine rasante Entwicklung zeichnet sich für das im Vergleich zu HD-TV noch junge Thema Ultra HD ab: Bereits 57 Prozent (2015: 51 Prozent) der 3,57 Millionen Fernsehhaushalte in Österreich kennen Ultra HD, den neuen TV-Standard mit 3840 x 2160 Bildpunkten und einer viermal höheren Auflösung im Vergleich zu Full-HD. Waren es 2015 noch 230.000, standen Ende 2016 bereits 490.000, also knapp eine halbe Million Ultra HD-Screens in den österreichischen TV-Haushalten. Via Satellit sind bereits sechs TV-Sender in Ultra HD verfügbar.

Erfolgreiches ORF DIGITAL-Angebot wird erweitert

Mit 58 % Reichweite und rund zwei Millionen Kunden sind die SAT-Haushalte auch für den ORF der wichtigste TV-Übertragungsweg. „Wir werden daher ab dem kommenden Sommer unser ORF DIGITAL-Serviceangebot um eine kartenlose SAT-Plattform nur für den Empfang von HD-Programmen erweitern. Diese wird vom ORF unter der Marke „ORF DIGITAL DIREKT“ vertrieben“, kündigt der technische Geschäftsführer der ORF, Norbert Grill, eine attraktive Erweiterung des Produktportfolios an. Zusätzlich zu ORF DIGITAL DIREKT kann das kommerzielle Zusatzangebot „simpliTV SAT“ freigeschaltet werden. Das Angebot umfasst unter anderem inhaltlich die beliebtesten Privatsender der RTL- sowie Pro7-Gruppe in gestochen scharfer HD-Qualität. Darüber hinaus werden hybride Services wie Flimmit sowie LTE Internet bereit stehen. Das Angebot wird nur Neukunden zur Verfügung gestellt. Durch den bis 2030 laufenden Parallelbetrieb haben bestehende ORF DIGITAL-Kunden keinen Handlungsbedarf. Des Weiteren bietet der ORF ab Juni einen neuen kostenlosen Service mit Hitradio Ö3 in HD über Satellit.

Der „Astra TV-Monitor“ wird jährlich durch das Marktforschungsinstitut GfK Austria im Auftrag von Astra durchführt. Im Untersuchungszeitraum Ende 2016 hat das Institut 2.000 Haushalte in ganz Österreich befragt. Bei der Auswertung wurde jeweils der Empfangsweg für den Erstempfang berücksichtigt, das Hauptfernsehgerät der Haushalte.

Für Rückfragen von Journalisten:

Markus Payer
SES S.A.
Tel. + 352 710725500
markus.payer@ses.com
www.astra.de
www.ses.com

Über Astra

Die Astra Deutschland GmbH ist eine hundertprozentige Tochter von SES, dem weltweit führende Satelliten-Betreiber mit einer Flotte von über 50 Satelliten. Astra Deutschland verantwortet die Vermarktung und den Vertrieb der SES Services in Benelux, Deutschland, Italien, Österreich und der Schweiz. Über die Orbitalposition 19,2 Ost überträgt Astra ohne monatliche Anschlusskosten inzwischen rund 300 Programme in deutscher Sprache, davon über 100 in HD-Qualität für den österreichischen Markt. 76 Prozent der Satelliten-Haushalte in Österreich können bereits hochauflösendes Fernsehen empfangen. Astra ist der führende Empfangsweg in Österreich: Von den insgesamt 3,57 Millionen TV-Haushalten in Österreich empfangen 2,12 Millionen TV-Haushalte ihre Programme über Satellit.

www.astra.de
<http://www.facebook.com/Astra.Deutschland.GmbH>
<http://www.youtube.com/ASTRADeutschlandGmbH>